

NÄHER DRAN - AN DEN LÖSUNGEN IN STADT UND DORF.

- Stadt- und Dorfentwicklung
Masterplan für Ortsteile entwickeln, Innenstadtmangement: Masterplan für Stadt fortsetzen
- Alternative Mobilität
Unterstützung des Nahmobilitätskonzepts, ÖPNV, Dorfauto, Carsharing, Bikesharing, E-Ladesäulen
- Barrierefreiheit
Bantelner Bahnhof, barrierefreie Bushaltestellen
Barrierefreiheit in den Ortsteilen (Gehwege, Übergänge etc.)
Integrations- und Inklusionsförderung
- Verkehrsberuhigung
u. a. Ortsdurchfahrt Betheln u. Barfelde, Gronau Dötzumer Straße, westl. Blanke Straße, Steintor, Leintor, Lönsweg

- Weitere und zukunftsorientierte Unterstützung der Ortsteile
Dorfregion Despetal (Förderprogramm unterstützen), Ideen auch ohne Förderung verfolgen und konzeptionell auf andere Dörfer übertragen, Alte Schule Rheden, Flurbereinigung Despetal
- Saubere Dörfer, saubere Stadt
Pflege von Straßen, Wegen, Plätzen, Grünflächen
- Heimische Artenvielfalt erhalten
Blühwiesen anlegen, städtische Flächen ökologisch nutzen
- Sanierung von Straßen und Wegen
Prioritätenliste (Notwendigkeit und Kosten abwägen)
- Erweitern der digitalen Services für Bürger*innen
Online-Verwaltung, Kontakte/Ansprechpersonen von Vereinen, Verbänden etc.

■ DAS INTERVIEW:

Die Redaktion der **ROTEN AUE** möchte im Interview mit dem **Gronauer Bürgermeister Ulf Gabriel** mehr über seine Kandidatur für den 12. September erfahren.

*Guten Tag Herr Bürgermeister, lieber Ulf, Du bist seit Oktober 2019 im Amt und für die Bürger*innen der Stadt Gronau (Leine) mit ihren Ortsteilen ansprechbar. Was treibt Dich an?*

Ich merke, wie wertvoll die Gespräche mit den vielen Menschen sind, mit denen ich im Austausch stehe. Für den Einblick in persönliche und besondere Momente bin ich sehr dankbar. Denn diese Momente zeigen mir, für wen ich als Bürgermeister auf kommunaler Ebene mitgestalten und ansprechbar sein möchte – nämlich für die Menschen vor Ort. Das ist für mich zur Herzensangelegenheit geworden!

Am 12. September kandidierst Du als Bürgermeister. Was sind Deine Ziele?

Im Fokus steht für mich das Zusammenwachsen als Stadt. Das gemeinsame Wirken und das Wir-Gefühl sollen zum großen Gewinn für uns alle werden. Dafür ist es unter anderem wichtig, alle Ortsteile im Blick zu behalten, die ihre eigenen Besonderheiten einfließen lassen können. Lohend ist dieser Blick ohnehin, wenn wir beachten, welche Möglichkeiten, wie viel Schönes die Stadt und die Ortsteile bieten!

Wo siehst Du Deine politischen Schwerpunkte?

Die nächsten Jahre strahlen aus meiner Sicht im Licht der Entwicklung. Wir haben in den vergangenen Jahren gute Grundlagen geschaffen, an die ich nach der Wahl anknüpfen möchte. Dazu zählen die Förderung des Ehrenamts und des Sports, die Entfaltung des Potenzials unserer Stadt zur Naherholung sowie die Bauland- und die Innenentwicklung in der Stadt und in den Ortsteilen. Im Sozialen und Wirtschaftlichen sehe ich für Gronau (Leine) große Chancen! Im Austausch mit den Menschen möchte ich gemeinsame Lösungen für Stadt und Dorf entwickeln.

Welche Herausforderungen siehst Du für die kommende Wahlperiode?

Die Corona-Pandemie stellt uns vor zahlreiche Herausforderungen und Veränderungen, die uns auch in den kommenden Jahren weiter begleiten werden. Ich finde es wichtig, kurzfristige Entwicklungen im Rahmen unserer politischen Möglichkeiten zu berücksichtigen und schnelle Lösungen für entstandene und entstehende Probleme zu finden.

Vollende bitte den folgenden Satz:

„Wenn ich durch die Gronauer Innenstadt gehe, dann . . .“
. . . möchte ich ansprechbar sein und mit meinen Mitbürger*innen im Dialog stehen. Politik lebt von Beteiligung – deshalb werde ich immer ein offenes Ohr haben.

Lieber Ulf, wir danken Dir für das Gespräch und wünschen Dir viel Erfolg! Du hast unsere volle Unterstützung!
Herzlichen Dank!

■ IHRE KANDIDAT*INNEN für den Rat der Stadt



Ulf Gabriel
Geburtsjahr 1966
Elektromeister | LP 1



Günter Falke
Geburtsjahr 1955
Mediengestalter | LP 2



Christine Evers
Geburtsjahr 1979
Dipl. Verw.-Betriebsw. | LP3



Rainer Mundt
Geburtsjahr 1968
Betriebswirt | LP 4



Viola Koitsch
Geburtsjahr 1978
Angestellte | LP 5



Jens Frühau
Geburtsjahr 1975
Ingenieur | LP 6



Sabine Koch
Geburtsjahr 1965
Industriekauffrau | LP 7



Marek Fink
Geburtsjahr 1996
Student | LP 8



Friedrich Härterich
Geburtsjahr 1985
Berufsschullehrer | LP 9



Albert Rehse
Geburtsjahr 1956
Referent/Landwirt | LP 10

„Ulf Gabriel macht einen hervorragenden Job!“

Der langjährige Bürgermeister der Stadt Gronau (Leine), **Karl-Heinz Gieseler**, nennt **Qualitäten und Eigenschaften, die Ulf Gabriel auszeichnen.** Als bei mir vor ungefähr zwei Jahren der Entschluss gefallen war, das Amt des Bürgermeisters der Stadt Gronau (Leine) in jüngere Hände zu geben, kam dafür eigentlich nur eine Person in Frage: Ulf Gabriel. Ich war dann auch sehr froh und erleichtert, dass er sich nach Rücksprache mit seiner Familie der Wahl gestellt hat und am 30.09.2019 einstimmig vom Rat der Stadt zum Bürgermeister gewählt wurde.



■ Unser Bürgermeister Ulf Gabriel

Um es vorweg zu nehmen: In seiner bisherigen knapp zweijährigen Amtszeit hat Ulf Gabriel alle meine Erwartungen erfüllt; ja sogar übergetroffen. Er macht einen hervorragenden Job. Schon bei seiner einstimmigen Wahl war zu erkennen, dass Ulf Gabriel auch außerhalb der SPD ein hohes Ansehen und Vertrauen genießt. Er ist kein Mensch der polarisiert, sondern ausgleichend tätig ist. Die bisherigen Ratssitzungen hat er souverän und überparteilich geleitet. Darüber hinaus hat er sich sehr schnell in die laufenden politischen Themen eingearbeitet. Er ist nicht nur über alle Projekte informiert, sondern glänzt bei Eröffnungen, Einweihungen und persönlichen Gesprächen mit einem fundierten Fach- und Sachwissen. Ulf Gabriel kann zuhören und Probleme und Anliegen schnell erfassen, um sie dann zeitnah in die politischen Gremien zu bringen bzw. der Verwaltung davon zu berichten. Eine wichtige Tatsache ist, dass er in seiner hauptberuflichen Arbeitszeit teilweise flexibel ist und somit auch wichtige Termine nicht nur auf die Abendstunden gelegt werden müssen. Dabei kann er auch auf ein eingearbeitetes Team setzen. Seine Stellvertretenden Günter Falke und Christine Evers erfüllen sehr spontan und zuverlässig repräsentative Aufgaben mit großer Kompetenz und Zuverlässigkeit. Eine wichtige Führungsrolle in seiner Mannschaft nimmt auch Rainer Mundt ein, der als Fraktionsvorsitzender in vielen Rats- und Ausschusssitzungen viel Sachverstand bewiesen hat und Argumente überzeugend darstellen kann. Ulf, Du hastest durch die Corona Pandemie leider keinen einfachen Start und deine Fähigkeiten kamen aus meiner Sicht nicht ausreichend zum Tragen. Das wird sicherlich bald anders. Dir wünsche ich für die kommende Kommunalwahl viel Glück und die Unterstützung zahlreicher Gronauerinnen und Gronauer. **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, gehen Sie am 12. September zur Wahl und sorgen Sie mit Ihren Stimmen dafür, dass Ulf Gabriel Bürgermeister der Stadt Gronau (Leine) bleibt.**

Karl-Heinz Gieseler

■ IHRE KANDIDATIN für den Rat der Samtgemeinde



Kerstin Gohl
Geburtsjahr 1964
Kfm.-Angestellte | LP 5

■ IHR KANDIDAT für den Kreistag



Siegfried Schmidt
Geburtsjahr 1952
Rentner | LP 1

■ IHRE KANDIDAT*INNEN für den Rat der Stadt



Sina Brandt
Geburtsjahr 1977
Ergotherapeutin | LP 11



Michael Sürig
Geburtsjahr 1959
Systembetreuer | LP 12



Hartwig Kemmerer
Geburtsjahr 1948
Geschäftsführer i.R. | LP 13



Tim Helmedach
Geburtsjahr 1984
Lehrer | LP 14



Eike Besser
Geburtsjahr 1988
Auszubildender | LP 15



Hartmut Majchrzak
Geburtsjahr 1955
Rentner | LP 16



Rainer Mertens
Geburtsjahr 1955
Samtgemeindebürgermeister | LP 17



Karl Grosse
Geburtsjahr 1948
Dipl.-Verw.-Wirt | LP 18



Thomas Ding
Geburtsjahr 1974
Ministerialbeamter | LP 19



Robert Wolff
Geburtsjahr 1986
Möbelmonteur | LP 20

SPD Gronau - Näher dran. Unsere politische Arbeit im Blick.



Seit 15 Jahren ist die SPD hauptverantwortlich für die Entwicklung unserer Stadt und die Bedürfnisse unserer Mitmenschen.

Wir haben den Bau von guten Bildungseinrichtungen durch kostenlose Überlassung von Grundstücken ermöglicht

- Grundschule am Wildfang (Mai 2012)
- Fachtrakt der KGS (Nov. 2013)
- Neue Sporthalle (2021)



Wir haben die Umgestaltung der Innenstadt zu einem attraktiven Einkaufs- und Aufenthaltsbereich maßgeblich vorangetrieben

- Ratskellerplatz (2016)
- Marktplatz (2018)
- Hauptstraße (2021)

Wir haben die Wünsche der Gronauer Händlerschaft nach zentrumsnahen Parkplätzen weitgehend umgesetzt

- Parkplätze am Museum
- Parkplätze am Bürgermeisterhaus
- In Planung: Parkplätze am Steintor



Wir haben durch die Wegeverbindungen über die Leineinsel sichere Verkehrswege von und zu den Sport- und Freizeiteinrichtungen in der Kuhmasch geschaffen

- Brücke an der Breiten Straße
- Straße über den Riedemühlenbach

Wir haben zahlreiche Gewerbeflächen ausgewiesen und ansiedlungswillige Gewerbetreibende wirtschaftlich gefördert

■ Gewerbegebiet Gronau-West



Wir haben Naherholungsgebiete geschaffen

- Bodendenkmal Empne
- Radwegeverbindung auf dem Laakedamm
- Leineinsel



Wir treten für die Modernisierung und Instandhaltung der städtischen Wohnhäuser ein, um bezahlbaren Wohnraum zu ermöglichen

- Löwenberger Straße
- Eitzumer Weg



Wir haben uns für die Fertigstellung der Dorfgemeinschaftshäuser in den Ortsteilen eingesetzt, um Orte der Kommunikation und Begegnung zu schaffen

- Brüggen ■ Banteln
- Betheln
- In Planung: Eitzum

Wir haben in der Kernstadt und in den Ortsteilen Baugrundstücke zu erschwinglichen Preisen für Bauwillige erschlossen

- Brüggen, Feldstraße
- Rheden, Talweg
- Eitzum
- Gronau (Dötzumer Straße)

Fraktionsarbeit im Rat der Stadt Gronau

Wir machen Politik für Sie! VON RAINER MUNDT

Als Ratsmitglieder haben wir ein Mandat und damit auch eine Verpflichtung übernommen: Ideen und Konzepte entwickeln und politische Entscheidungen im Sinne der Bürger*innen treffen, um die Stadt Gronau weiterzuentwickeln.

Mit einem Blick zurück auf die letzten fast fünf Jahre kann ich sagen, dass diese ehrenamtliche Verpflichtung oft fordernd, manchmal schwierig, aber insgesamt sehr abwechslungsreich und erfolgreich war.

Auch die Themen waren sehr vielschichtig. Straßenausbau, Dorfgemeinschaftshäuser, Entwicklung von Baugebieten in vielen Ortsteilen, Stadtentwicklung, Freibadförderung, Baumpflanzungen/Blühwiesen, Blitzer-Anträge und vieles mehr. Und allem voran steht eine verantwortungsvolle und nachhaltige Haushaltsplanung, die wir in jedem Jahr mit höchster Sensibilität vorgenommen haben. Die Liste der Themen und Beschlüsse ist lang. Hier alles aufzuführen, das würde an dieser Stelle zu weit führen. Zu den großen und öffentlichkeitswirksamen Themen der letzten Jahre gehörte ohne Frage auch das Wilhelm-Fricke-Haus in Verbindung mit dem La-Patria-Projekt in der Gronauer Hohlstraße. Zusammen mit unserem Gruppenpartner, der WGL, haben wir dieses Projekt trotz zum Teil massiver politischer Gegenwehr unterstützt. Das Ergebnis kann sich heute sehen lassen. Denn das Gebäude präsentiert sich in neuem Glanz und kann wieder kostenfrei von der Bevölkerung genutzt werden. Und auch Wohnraum und Arbeitsplätze konnten hier durch unsere Unterstützung geschaffen werden.

Das Fachwerkhaus in der Gronauer Hauptstraße 8 (H8) stand ebenfalls häufig im Blick der Öffentlichkeit und des Rates. Mit den Stimmen der SPD/WGL-Gruppe konnte der Um- und Ausbau entscheidend mitgestaltet werden. Die Entscheidungen konnten leider nicht von allen Fraktionen mitgetragen werden. Heute, nach Fertigstellung des Gebäudes, gibt es ein umfangreiches Beratungsangebot in der neuen Bürgerzentrale. Ein Stadtbild prägendes und denkmalgeschütztes Bauwerk konnte erhalten werden, welches jetzt auch optisch ein Blickfang und ein belebender Faktor in der neu gestalteten Innenstadt ist.

Und auch die Realisierung der Dorfgemeinschaftshäuser in Brüggen, Banteln, Betheln und Eitzum (zur Zeit in der Umsetzung) standen als langfristige Projekte immer wieder auf den Tagesordnungen der Sitzungen und wurden von uns positiv vorangetrieben. Weitere Projekte dieser Art haben wir bereits in der Vorbereitung.

Da wir noch viel Energie haben, und genauso viele Ideen, wollen und werden wir uns auch in den kommenden Jahren für unsere Stadt mit all ihren Ortsteilen und für Sie, die Bürger*innen, einsetzen. „Demokratie“ heißt, die Wahl zu haben! Nutzen Sie diese Wahl und geben Sie uns, der SPD, am 12. September Ihre Stimme, damit wir auch in Zukunft für Sie aktiv sein dürfen.

Ihr Rainer Mundt
(Fraktionsvorsitzender der SPD im Rat der Stadt)

■ IHRE KANDIDAT*INNEN für den Rat der Stadt



Andreas Günther
Geburtsjahr 1961
Angestellter | LP 21

Rainer Paland
Geburtsjahr 1950
Rentner | LP 22



Holger Seida
Geburtsjahr 1967
Einzelh.-Kfm. | LP 23



QR-Code scannen und das komplette Wahlprogramm lesen.



Am 4. September feiern wir 125 Jahre SPD Ortsverein Gronau
Beginn: 17 Uhr Lachs Zentrum
Es spielt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Gronau.
Zahlreiche Gäste werden erwartet.
Für das leibliche Wohl wird im Rahmen der aktuellen Möglichkeiten gesorgt.
Weitere Informationen über die Presse oder unter www.spd-gronau.de!

Sie haben je 3 Stimmen.

SPD	SPD	SPD	SPD
Wahlvorschlag Gesamtliste SPD	Wahlvorschlag Gesamtliste SPD	Wahlvorschlag Gesamtliste SPD	Wahlvorschlag Gesamtliste SPD
<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
1. Gabriel, Ulf Geburtsjahr 1966 Elektroniker Am Dalbkamp 2 Banteln	1. Gabriel, Ulf Geburtsjahr 1966 Elektroniker Am Dalbkamp 2 Banteln	1. Gabriel, Ulf Geburtsjahr 1966 Elektroniker Am Dalbkamp 2 Banteln	1. Gabriel, Ulf Geburtsjahr 1966 Elektroniker Am Dalbkamp 2 Banteln
2. Falke, Günter Geburtsjahr 1955 Heidengärtner Im Freisingarten 4 Gronau (Eitzum)	2. Falke, Günter Geburtsjahr 1955 Heidengärtner Im Freisingarten 4 Gronau (Eitzum)	2. Falke, Günter Geburtsjahr 1955 Heidengärtner Im Freisingarten 4 Gronau (Eitzum)	2. Falke, Günter Geburtsjahr 1955 Heidengärtner Im Freisingarten 4 Gronau (Eitzum)
3. Evers, Christine Geburtsjahr 1979 Dipl. Neue Betriebswirtin Kampstraße 6 Banteln	3. Evers, Christine Geburtsjahr 1979 Dipl. Neue Betriebswirtin Kampstraße 6 Banteln	3. Evers, Christine Geburtsjahr 1979 Dipl. Neue Betriebswirtin Kampstraße 6 Banteln	3. Evers, Christine Geburtsjahr 1979 Dipl. Neue Betriebswirtin Kampstraße 6 Banteln
4. Mundt, Rainer Geburtsjahr 1968 Kfm.-Angestellter	4. Mundt, Rainer Geburtsjahr 1968 Kfm.-Angestellter	4. Mundt, Rainer Geburtsjahr 1968 Kfm.-Angestellter	4. Mundt, Rainer Geburtsjahr 1968 Kfm.-Angestellter

- ▶ Sie können alle drei Stimmen einem Wahlvorschlag in seiner Gesamtheit (Gesamtliste) geben.
- ▶ Oder Sie geben alle drei Stimmen auf zwei oder drei Bewerberin bzw. Bewerber.
- ▶ Sie können aber auch Ihre Stimmen auf zwei oder drei Bewerberinnen und Bewerber verteilen.
- ▶ Und Sie können Ihre Stimmen auf mehrere Gesamtlisten und/oder mehrere Kandidat*innen derselben oder verschiedener Listen verteilen.

- für die Wahl zum Rat der Stadt
- für den Rat der Samtgemeinde Leinebergland
- und für den Kreistag.

Wählen Sie am 12. September mit Ihren 3 Stimmen die SPD.

www.spd-gronau.de



Informationsblatt des SPD OV Gronau (Leine)

1. Ausgabe • August 2021

NÄHER DRAN - AN DEN MENSCHEN

UNSER WAHLPROGRAMM - UNSERE KANDIDAT*INNEN

Für uns als Sozialdemokrat*innen ist unser Wahlslogan eine Grundeinstellung. Wir sind nah bei IHNEN, den Menschen, um zu erfahren was SIE möchten, was SIE benötigen. Und wir wollen dann gemeinsam daran arbeiten, die richtigen Lösungen zu finden, für SIE, die Menschen hier vor Ort. Das Wahlprogramm ist sehr vielschichtig - entsprechend der Bürger*innen und ihrer Anforderungen an ein attraktives Umfeld mit hoher Lebensqualität.

NÄHER DRAN - AN DEN MENSCHEN.

- **Würdigung und Sicherung des Ehrenamts**
Unterstützung des Ehrenamts, wie z.B. Ehrenamtspreis einführen, Vorteilskarte für Ehrenamt
- **Unterstützung der Dorfnitiativen**
u. a. Backhaus Eddinghausen, Brunotte-scher Hof, Altes Feuerwehrhaus Nienstedt, Grüner Daumen, die Beethler, die Wallenspechte, die Heinumer Brummer
- **Förderung von Vereinsleben, Sport und Freizeit**
Sanierung der Sporthallen Rheden und Eitzum, Förderung der Netzwerkarbeit (VereinT)
- **Sicherung und Förderung von kulturellen Angeboten**
Theater, Kino, Museum und Archiv, Historischer Stadtrundgang, Städtepartnerschaft, Hanasetage der Neuzeit, ein eigenes Stadtfest.
Hinweisschilder für z. B. Alte Synagoge, Jüdische Friedhöfe Gronau und Banteln, Stadtturm, Bockscher Hof, Hexentreppe
- **Ausbau der Naherholung**
Lückenschluss Nordwall > Südwall, Leineinsel (Generationenpark, Skateranlage, Multifunktionsspielfläche mit Mehrgenerationengeräten)
Konzeptionelle Entwicklung Stadtwald (Winni)

- **Langfristiger Erhalt der gesundheitlichen Versorgung vor Ort**
Krankenhaus, Haus- und Fachärzt*innen, weitere medizinische Angebote
- **Weiterentwicklung der Kommunikation**
Dialog steht im Fokus - Verwaltung, Politik und Bürger*innen
- **Auf- und Ausbau des Tourismus**
Wohnmobilstellplätze, Wanderwegenetz, Radwegenetz regional, Zeltplatz am Leine-Heide-Radweg, Leinebrücke zwischen Betheln und Elze Internetauftritt und Bürgerinformationen auch in englischer Sprache
- **Entwicklung der Gastronomie in der Innenstadt**
Außengastronomie Ratskellerplatz, Biergarten
- **Kinderbetreuung**
Erhalt der Kita Brüggen, 3. Kraft für eine Gruppe, Auswertung der Spielplätze, inklusive Spielgeräte/Plätze
- **Bildung**
VHS-Angebot in Gronau erweitern, Unterstützung der Grundschulen Banteln und Gronau sowie der Kooperativen Gesamtschule Gronau

NÄHER DRAN - AN WACHSTUM UND ENTWICKLUNG

- **Nachhaltige Haushaltsplanung**
Weiterhin verantwortungsvoll in die Zukunft investieren
- **Arbeitsplätze schaffen bzw. sichern**
Förderung der Ansiedlung und Erweiterung von Unternehmen,

- Unterstützung von Startups, „Co-Working-Spaces“ als Zukunftskonzept für Mobile Working (Bereitstellung von flexibel nutzbaren Büroarbeitsplätzen)
- **Digitalisierung Stadt und Ortsteile**
Breitbandausbau, Mobilfunkausbau
- **Nachhaltige, alternative Energieversorgung**
Förderung Photovoltaik, Nahwärmever-sorgung, Windenergie
- **Bezahlbarer Wohnraum**
Mietwohnungsbörse, Schaffung von städtischen Wohnangeboten, Belegungsrechte sichern
- **Baulandentwicklung (Gronau und Ortsteile)**
Gronau West/Banteln Nord (Planung Wohnquartier)
Zukunftsorientierte Bebauung des Real-schulgeländes
bedarfsorientierte Entwicklung in allen Ortsteilen,
Nahversorgung Gronau West
- **Bauen im Bestand**
Flächenkataster und Leerstandskataster zur Innenentwicklung
- **Altbausanierung**
Förderung z. B. durch das Programm Jung kauft Alt
- **Entwicklung alternativer Wohnkonzepte**
Single-Wohnungen, Familienwohnungen, Mehrgenerationen-Wohnangebote, Schaffung von Versorgungsstrukturen zum Altwerden in den Heimatdörfern